

## Susanne Jäger

### Biografie



<http://www.susannejaeger.com>

Nach einem Studium der Psychologie arbeitete Susanne Jäger freiberuflich als Fotografin und nahm an zahlreichen Fotoausstellungen teil. Parallel dazu studierte sie Kommunikationsdesign mit den Schwerpunkten Fotografie und Film; es folgte ein Postgraduiertenstudium Film/Fernsehen an der Kunsthochschule für Medien Köln. Ihr Abschlussfilm „Vater und Feind“ wurde bei FIRST STEPS nominiert, gewann den „Goldenen Schlüssel“ beim Kasseler Dokumentarfilm- und Videofest, den Hauptpreis der DokumentArt der Stadt Neubrandenburg und den Förderpreis der DEFA-Stiftung beim Max Ophüls Filmfestival 2006. Als Autorin, Regisseurin und Produzentin realisiert sie Dokumentarfilme für Kino und Fernsehen.

### Filmografie

- 2012 Zuhause in der Kälte - Wenn Frauen frieren müssen (Dokumentarfilm, WDR)
- 2010 Hungrig - Essen aus dem Müll (Dokumentarfilm, WDR)
- 2009 Das Dschungelradio (Dokumentarfilm, WDR)
- 2009 Günter Wallraff: Schwarz auf Weiss - Eine Reise durch Deutschland, Regie mit Pagonis Pagonakis (Kinodokumentarfilm)
- 2009 Eifersüchtig (Dokumentarfilm in der Reihe "Menschen hautnah" des WDR)
- 2009 Das Dschungelradio / palabra de mujer (Dokumentarfilm)
- 2007 Mein wunderbares Ich (Dokumentarfilm in der Reihe "Menschen hautnah" des WDR)
- 2006 Leben für 8 Cent (Dokumentarfilm in der Reihe "Menschen hautnah" des WDR)
- 2005 **Vater und Feind** (Dokumentarfilm)
- 2004 Fifth Floor, Regie: Yasemin Alkaya, Kamera (Spielfilm)
- 2004 Basic Instructions Before Leaving Earth, zusammen mit Jonathan Greenfield (Dokumentarfilm)
- 2003 Für Israel in den Krieg, Regie: Jonathan Greenfield, Kamera (Dokumentarfilm)
- 2003 Fünf Minuten bis zur Bombe (Dokumentarfilm)
- 2002 Ein halbes Leben (Kurzfilm, Teil einer Gruppenproduktion der KHM)
- 2001 Project Manhood (Reportage)
- 2000 Opening Doors in NYC, zusammen mit Emmanuel Tagnard (Reportage)

Stand: 07.11.2014